

STADT
EPPELHEIM



Lebendige Stadt im

Herzen der Kurpfalz

1998

www.eppelheim.de
eppelheimnachrichten@eppelheim.de

Eppelheimer Nachrichten

Ausgabe 16
19. April 2019



Aktuelle Stellenangebote

Seite 3



Veranstaltungshinweis

Seite 8



Save the Date !

STADTRADELN vom 18. Mai – 7. Juni



Aus dem Vereinsleben

ab Seite 12

Weil mich mein Gott das Lachen lehrt... heißt es in einer Psalmdichtung.

So, so... Gott lehrt uns das Lachen? Tatsächlich? Da heißt es doch immer wieder, wir Christen seien so schrecklich ernst: so „unerlöst“ sähen wir aus sagt Friedrich Nietzsche. Und Jesus selbst habe schon mal überhaupt nicht gelacht, meint man zu wissen.

Ich weiß es auch nicht! Die Bibel sagt es uns nicht. Aber, ganz ehrlich: ich kann mir schwerlich vorstellen, dass einer, der Feste feierte, sich immer wieder mit Menschen zu gemeinsamen Mahlzeiten traf, der einen großen Freundeskreis um sich scharte, nicht auch gelacht haben soll.

Wie dem auch sei: das Lachen führt ein Schattendasein in der Kirche. Schade eigentlich. Denn wir haben allen Grund zu überschäumender Freude, gerade und vor allem jetzt wieder, wenn die Natur aus dem Winterschlaf erwacht und mit dem Frühling zum Leben erwacht. Wunder über Wunder.

Und das ist längst nicht alles! Ostern heißt: die Macht des Todes ist gebrochen, denn Gott selbst ist durch den Tod gegangen und der war überwältigt. Gott selbst ist durch den Tod gegangen und der war machtlos. Gott selbst ist durch den Tod gegangen und das Leben geht weiter.

Weil mich mein Gott das Lachen lehrt..., aber ja doch!!!! – ein befreites, überschäumendes, glückseliges Lachen: das Osterlachen!!!! Früher einmal war es üblich, die Menschen nach der langen Fastenzeit in der Osterpredigt zum Lachen zu bringen, um im eigenen Körper zu spüren:

*Ich bin vergnügt erlöst befreit, Gott nahm in seine Hände meine Zeit.
Mein Fühlen Denken Hören Sagen, mein Triumphieren und Verzagen
Das Elend und die Zärtlichkeit*

*Was macht, dass ich so fröhlich bin in meinem kleinen Reich
Ich sing und tanze her und hin vom Kindbett bis zur Leich*

*Was macht, dass ich so furchtlos bin an vielen dunklen Tagen
Es kommt ein Geist in meinen Sinn will mich durchs Leben tragen*

*Was macht, dass ich so unbeschwert und mich kein Trübsinn hält
Weil mich mein Gott das Lachen lehrt wohl über alle Welt
(H.D. Hüschen)*

Frohe (!!!), heitere und unbeschwerte Ostertage Ihnen allen!
Cristina Blázquez, Pfarrerin

Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	76 76 30
Polizei	110
Polizeiposten Eppelheim	76 63 77
Polizeirevier Heidelberg Süd	3 41 80
Krankentransporte	1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
tierärztlicher Notdienst	166 800
zahnärztlicher Notdienst	5 63 98 63
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/50 34 31
Stadtwerke Heidelberg,	
Wasser, Strom, Gas	06221/513-2060, -2090, -2030
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung – Pforte, Schulstr. 2 794-0

Sprechzeiten im Rathaus:

Mo, Di, Do, Fr 8.30-12 Uhr

Di 14-16 Uhr

Mi 14-18 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Die Pforte des Rathauses ist zu diesen Zeiten besetzt.

Bauamt	794-602
Bauhof	75 66 48
Bürgeramt	794-120/121/122/123/124/125
Melde-, Passamt, Fundbüro, Ausländerwesen, Führerscheine und Fischereischein	
Sozialamt	794-120/-121/-125
Friedhofsamt	794-605
Gewerbeamt	794-111
Grundbucheinsichtsstelle	794-154
Kasse	794-217
Grund-, Gewerbe-, Hunde-, Vergnügungssteuer	794-204, 794-206
Wasser- und Abwassergebühren	794-205
Kartenvorverkauf, Rudolf-Wild-Halle	794-402
Personal	794-410/-411/-412/-414
Sekretariat Bürgermeisterin	794-101
Standesamt	794-113/131
Rentenstelle	794-113/131
Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen	794-110

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek, Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad, Justus-von-Liebig-Str. 7,	755051
Mo, Di	geschlossen
Mi+Do	14-21 Uhr/Warmbadetag
Fr	14-21 Uhr
Sa	13-19 Uhr
So	8-14 Uhr
Kassenschluß jeweils 45 Minuten vor Schließung des Bades	

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule,	
Frau Schäffner	794-145
Kernzeitbetreuung	0176 12013864/7 57 06 92
Friedrich-Ebert-Schule, Frau Sartison	76 33 01
Humboldt-Realschule, Frau Back	76 33 43
Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium, Frau Schuhmacher,	
Frau Katzer	76 55 00

Kindertagesstätten

Postillion e.V., Kita Regenbogen, Justus-von-Liebig-Str. 7/1	
Susanne Lorenz	7191598
Kommunale Kindertagesstätte	
Villa Kunterbunt, Kindergarten, Grenzhöfer Str. 20	
Michaela Neuer	79 41 70
Evang. Kindertagesstätte Sonnenblume,	
Daimlerstr. 27, Sarah Baba´	76 52 50
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5, Annegret Gross	76 52 90
Evang. Kindertagesstätte Friedrich-Fröbel,	
Otto-Hahn-Str. 1a, Herma Bopp-Strifler	76 52 70

Kath. Kindergarten, St. Elisabeth, Scheffelstr. 11,	
Larissa Kuhlmann	4 35 23 60
Kath. Kindertagesstätte St. Luitgard, Rudolf-Wild-Str. 56,	
Angelika Wittmann	4 35 23 50

Hilfsdienste

AWO – Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung 0 62 03/92 85 30

Jugendtreff – Altes Wasserwerk, Schwetzinger Str. 31, Postillion e.V. 76 81 42

Kirchlicher Pflegedienst Kurpfalz, Scheffelstr. 11 7 39 29 80

Kommunaler Seniorentreff, vorübergehend im Restaurant „Belcanto“

Nachbarschaftshilfe des Kirchlichen Pflegedienst Kurpfalz, Hauptstraße 109 4 33 23 35

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder + Jugendliche, Konrad-Adenauer- Ring 8 76 58 08

Schwangerschaftskonfliktberatung, Schwangerenberatung, sexualpädagog. Prävention:

Mo-Fr 9 – 12 Uhr, Di + Do 15 – 17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/ Rhein-Neckar e.V., Friedrichstr. 3,
69117 Heidelberg, Tel. 434 02 81/Fax: 4 34 02 83
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Diakonisches Werk Rhein-Neckar-Kreis, Friedrich-Ebert-Anlage 9,
69117 Heidelberg, Tel. 06221/9 72 00, Fax 9 7202 0
E-Mail: heidelberg@dw-rn.de, Termine nach tel. Absprache, www.dw-rn.de
Sozialrechtl. Beratung, Fam.- u. Lebensberatung, Schwangerenberatung
und Schwangerenkonfliktberatung

Notdienste

Allgemeine Notfallpraxis Heidelberg
Neuenheimer Feld 410, 69120 Heidelberg Tel. 116117
Mo, Di, Do, Fr 19-23 Uhr; Mi 13-23 Uhr; Sa, So und an Feiertagen 8-23 Uhr

Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Heidelberg
Universitätsklinikum Heidelberg, Zentrum für Kinder- und
Jugendmedizin Angelika-Lautenschläger-Klinik,
Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg **Tel.01806/622122***
Mi, Fr 16.00-22.00 Uhr, Sa, So und an Feiertagen: 9.00-22.00 Uhr
Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max 60 ct

Zahnärztlicher Notfalldienst Tel. 3 54 49 17

HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:
Bitte vorher anmelden!!! Werktags Nacht von 19.00 Uhr-06.00 Uhr;
Wochenende Freitag 19.00 Uhr bis Montag 06.00 Uhr ; An ges. Feiertagen:
auch tagsüber von 06.00 Uhr-19.00 Uhr

Augenärztlicher Notdienst Tel. 01806/062100*
* Kosten pro Anruf: aus dem Festnetz: 20 ct; vom Handy: max. 60 ct

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
www.privad.de Tel. 0 18 05 30 45 05

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis,
Plankstadt (Bürgerbüro), Schwetzinger Str. 28 Tel. 06221 522-2629
gabriele.piuma@rhein-neckar-kreis.de
Öffnungszeiten: Mo, Mi 09.00-11.30 Uhr und Do 15.00-17.00 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär – Heizung
Tel. 30 11 83

AVR Kommunal GmbH
Zentrale: **0 72 61/931-0**
Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10
Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02
Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95
Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekendienst:

Freitag, 19.04.
Central-Apotheke, Hauptstr. 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67
Samstag, 20.04.
Stern-Apotheke, Römerstr. 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50
Sonntag, 21.04.
Kreuz-Apotheke, Mannheimer Str. 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 84
Montag, 22.04.
Europa-Apotheke, Rohrbacher Str. 9, HD-Weststadt, Tel. 2 13 03
Dienstag, 23.04.
Linden-Apotheke, Lindenweg 2, HD-Rohrbach, Tel. 3.33 83 01
Mittwoch, 24.04.
Hirsch-Apotheke, Hauptstr. 20, HD-Altstadt, Tel.16 04 16
Donnerstag, 25.04.
Apotheke im Stadtmarkt, Im Weiher 14,HD-Handschuhshheim, Tel. 5029790



Im Namen der Stadt Eppelheim und des Gemeinderates wünsche ich Ihnen ein gesegnetes und frohes Osterfest !

**Patricia Rebmann
Bürgermeisterin**



**Amtliche
Bekanntmachungen**



Bürgerbeteiligung zum Sachstand Rhein-Neckar-Halle

Über den Renovierungsbedarf und den Investitionsstau in der Rhein-Neckar-Halle gibt es viele unterschiedliche Aussagen. Bürgermeisterin Patricia Rebmann möchte nun Fakten klären und lädt alle interessierten Bürgerinnen und Bürger Eppelheims zu einer Begehung in die Rhein-Neckar-Halle ein.

Ein unabhängiger Bau- und Sanierungsexperte wird gemeinsam mit einem Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr Eppelheims alle Interessierten durch die Halle führen und dabei auf den tatsächlichen Stand der Halle hinweisen.

Ziel der Begehung ist es, so die Bürgermeisterin, die Bürgerinnen und Bürger auf den gleichen Informationsstand wie die Verwaltung zu bringen.

Für die Begehung bietet die Verwaltung folgende Termine an:

Termin 4: Samstag, 27.04.2019, 11:00 Uhr

Termin 5: Dienstag, 21.05.2019, 17:30 Uhr

Foto:Fotolia

Ein Abend für das ehrenamtliche Engagement

Ein Ehrenamt sagt viel über einen Menschen aus. Denn es steht stellvertretend für die Einstellung zum Leben, für die Einstellung zur Gemeinschaft und für das Miteinander in der Stadtgesellschaft. In der Regel bleibt diese Grundhaltung ein ganzes Leben lang bestehen, selbst wenn die jeweilige Lebenssituation gerade mal keine Zeit für ein Ehrenamt lässt.

Wobei festzustellen ist, dass sich gerade die Menschen engagieren, die objektiv am allerwenigsten Zeit haben. Menschen, die ein Ehrenamt ausüben, haben Spaß am Leben. Sie haben Spaß daran, die Dinge mitzugestalten.

Daher ein Dankeschön an all die Ehrenamtlichen in unserer Stadt so Bürgermeisterin Patricia Rebmann: „Es ist schön, dass Sie da sind. Wir wollen in unserer Stadt nicht auf Sie verzichten und wir können in unserer Stadt auch nicht auf Sie verzichten. Sie sind ein wesentlicher Teil dieser Stadt. Sie sind die tragenden Säulen unserer kommunalen Gesellschaft.“

Mit einem Festabend in der Rudolf-Wild-Hall, ausgerichtet von

Vereinsprecher Thomas Hübler, wurde das ehrenamtliche Engagement von Bürgerinnen und Bürgern Eppelheims in Eppelheimer Vereinen, Organisationen und kirchlichen Einrichtungen gewürdigt:

AKIV: Roswita Rist, Louis Desmond Efu Knong , ASV: Christine Krämer, Johannes Noky, Böhmerwaldbund: Franz Strunz, Rainer Strunz, Bürgerkontaktbüro: Elisabeth Streng, Ilse Bühler, CDU: Heinz Brosch, Helmut Rohr, DJK: Vera Feil, Winfried Wiegand, DRK: Stefanie Reiferscheid, Helmut Dörr, DSKC: Natascha Harlacher, ECC: Sonja Treiber, Mark Föhr, Eppelheimer Liste: Guido Bamberger, Claus Treiber, evang. Kirchenchor: Anni Barth, Brigitte Heede, freiwillige Feuerwehr: Axel Böhm, kath. Frauengemeinschaft: Ulrike Baur, Veronika Brosch, kath. Kirchenchor: Irmgard Missauer, kath. Pfarrgemeinde: Helga und Bernd Hönig, Kegelerverein: Nathalie Hafen, Theo Holzmann, MSC: Ingrid Fath, Mario Dreslares, Obst- und Gartenbauverein: Asta Elgg, Rudolf Sattler, Reiterverein: Sylvia und Hans Peters, SB Germania: Andrea Wiegand, Jakob Zier, Schützenvereinigung: Mark Faßl, SG Poseidon: Thomas Kreuzer, Rainer Schwenn, SPD: Sabine Melugin, TVE: Andreas Walter, VDK: Ingeborg Bitz, Dominik Bitz, Zur Realisierung dieses Abends trugen die Sponsoren wie die Leonie-Wild-Stiftung, Sparkasse Heidelberg, Heidelberger Volksbank, Gärtnerei Pfisterer, Holz & Stein, Jens Kietzmann (Weldebräu), Bernd Binsch, Annette Christiansen und Thomas Hübler mit Geld- oder Sachspende dazu bei.

Für die Unterhaltung des Abends traten die Line-Dancers der DJK und die Garde des ECCs auf.

Die Bewirtung wurde ebenfalls durch Freiwillige realisiert, die im Service und in der Küche zum Erfolg des Abends beitrugen.



Foto: Presseservice Geschwill

VZ 01 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung

Save the Date : STADTRADELN vom 18. Mai – 7. Juni



STADTRADELN
Radeln für ein gutes Klima

Jetzt registrieren unter:
<https://www.stadtradeln.de/eppelheim>

STELLENANGEBOTE:



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt

einen Gemeindevollzugsbediensteten (m/w/d)
in Vollzeit, unbefristet

Detaillierte Informationen zur Stelle erhalten Sie unter www.eppelheim.de



Die Stadt Eppelheim, Rhein-Neckar-Kreis, ca. 15.000 Einwohner, mit guter Infrastruktur (u.a. alle weiterführenden Schulen am Ort), sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

**Sachbearbeiter (m/w/d) Veranlagung Wasser-/Abwassergebühren,
Wasserversorgung**
in Teilzeit

Detaillierte Informationen erhalten Sie unter www.eppelheim.de

VZ 10 Zentrale Verwaltung, Ordnungs- und Sozialwesen

Es kommt auf das Miteinander in einer Gemeinschaft an!



Unter dem Motto „Eppelheim gemeinsam gestalten“ fand die Bürgerveranstaltung in der Rudolf-Wild-Halle statt. Die Bürgerinnen und Bürger Eppelheims wurden eingeladen, um an verschiedenen Thementischen ihre Ideen und Vorschläge für ein gutes Zusammenleben in Eppelheim zu präsentieren. Das Land Baden-Württemberg unterstützt mit dem Programm „Prozessbegleitung für Kommunen – Integration durch bürgerschaftliches Engagement und Zivilgesellschaft“ das Miteinander in der Gemeinschaft. Moderiert wurde die Veranstaltung von Dagmar Gebhardt und Svendia Strauss von der Führungsakademie in Baden-Württemberg.

Im Vorfeld zu dieser Veranstaltung hat sich eine Gruppe aus Verwaltung, Politik, Bürgern und der Flüchtlingshilfe geformt und Themenschwerpunkte erarbeitet: Stabile Strukturen, Begegnung sowie Bildung und Nachbarschaft.

Die Mitglieder der Projektbegleitgruppe leiteten an diesem Nachmittag die einzelnen Arbeitsgruppen an, die sich mit den Fragen „Wie wollen wir in Eppelheim künftig zusammenleben?“ und „Was wollen wir bei der Integration gemeinsam erreichen?“ beschäftigten. In Eppelheim hat jeder dritte Bürger eine Zuwanderungsgeschichte.

Diese Vielfalt wurde herausgestellt, als zum Auftakt Klaus Preuss gebürtig aus Ostpreußen, Meryem Ari aus der Türkei sowie Wesam Alhussein aus Syrien und Manolis Isaakides aus Griechenland von ihren Erfahrungen berichteten, wie aufgeschlossen sie von den Eppelheimer Bürgern empfangen und unterstützt wurden.

Die 70 Teilnehmer bewerteten die aktuelle Situation und entwarfen gemeinsam ein Zukunftsbild für Eppelheim. Dabei konnten sie mit Bürgermeisterin Patricia Rebmann, Projektkoordinatorin Regina Eul, Vertretern aus Verwaltung und Gemeinderat sowie Vereinen in den Dialog treten. Die Vereine hatten die Möglichkeit sich zu präsentieren. Für Kinder gab es eine Kinderbetreuung und eine Spielecke.

In den kommenden Monaten werden aus den Vorschlägen und Ideen der Bürger konkrete Maßnahmen für Verwaltung, Politik und die Stadtgesellschaft abgeleitet und in Handlungsempfehlungen formuliert, die im Herbst dem Gemeinderat vorgelegt werden sollen.

Das nächste Treffen der Prozessbegleitgruppe findet am 6. Mai 2019 um 18 Uhr im großen Sitzungssaal 2. OG im Rathaus statt.

Foto: Stadt Eppelheim

Gisela-Mierke-Bad an Karfreitag geschlossen

An Karfreitag, dem 19. April 2019, bleibt das Gisela-Mierke-Bad geschlossen. An den weiteren Ostertagen sowie während der Osterferien öffnet das Eppelheimer Bad für den öffentlichen Badebetrieb zu den regulären Zeiten.

VZ 60 Bau

ACHTUNG: Baustellen in Eppelheim

Die **Kleinfeldstraße** ist wegen eines Hausbaus komplett gesperrt. Die Arbeiten dauern bis zum 30. April 2019 an.

Vom 25.03.-26.04.2019 ist ein Gerüst mit Tunnel am Haus **Rudolf-Wild-Straße 32** aufgestellt.

Keplerstraße 8 Hausbau:

Haltverbot in der kompletten Keplerstraße jeweils werktags von 7-17 Uhr vom 01.04.19 bis 15.08.19.

Teilspernung der Keplerstraße vor Haus-Nr. 6 vom 15.04.19 bis 15.08.19.

Vollsperrung Keplerstraße Höhe Haus-Nr. 8 vom 15.04.19 bis 21.06.19.

Baustromanschluss mit Kabelbrücke Richard-Wagner-Straße Ecke Keplerstraße vom 15.04.19 bis 31.01.20

Erzbergerstraße 9 Teilspernung ab sofort bis 29.6.19

Richard-Wagner-Straße und Peter-Böhm-Straße östlich der Karl-Benz-Straße werden entparkt

Die Holzmodulhäuser werden in der Zeit vom 25.04.-30.04.2019 auf dem städtischen Gelände in der Rudolf-Diesel-Straße bei der Eissporthalle errichtet.

Die Anlieferung der einzelnen Holzmodulhäuser erfolgt aufgrund der Größe mit 30 Schwerlasttransportern in den späten Abend- und Nachtstunden.

Um eine reibungslose Anlieferung der Holzmodulhäuser zu gewährleisten, muss für diesen Zeitraum die Richard-Wagner-Straße im Bereich zwischen der Rudolf-Wild-Straße und der Mozartstraße sowie die Peter-Böhm-Straße im Bereich Karl-Benz-Straße und Rudolf-Diesel-Straße komplett entparkt werden.

Hierzu werden entsprechende Verkehrszeichen (absolutes Haltverbot – Zeichen 283 StVO) in den betreffenden Bereichen aufgestellt.

Auf Grund der Schwerlasttransporte mit Überbreite, ist das angeordnete Haltverbot zwingend zu beachten. Sobald ein PKW in diesem Bereich parkt, können die Schwerlasttransporte nicht weiterfahren. Die geparkten PKWs werden dann kostenpflichtig abgeschleppt. Die Stadtverwaltung empfiehlt daher, auf die Parkplätze der Rhein-Neckar-Halle auszuweichen.

Durch den Transport kann es zu erhöhtem Lärm kommen.

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Verkehrsbehörde telefonisch 06221/794-114 bzw. unser Bauamt unter 06221/794-600 zu den gewohnten Öffnungszeiten zur Verfügung.



Foto: Stadt Eppelheim

Öffentliche Bekanntmachung über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis für die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und für die Wahl des Gemeinderats, und des Kreistags sowie die Erteilung von Wahlscheinen für diese Wahlen am 26. Mai 2019

Am **26. Mai 2019** findet in der Bundesrepublik Deutschland die Wahl zum Europäischen Parlament - Europawahl - und gleichzeitig finden in der Stadt Eppelheim die Kommunalwahlen - Wahl des Gemeinderats und die Wahl des Kreistags - statt.

1. Die Wählerverzeichnisse für die Europawahl und die Kommunalwahlen - für die Wahlbezirke der Stadt Eppelheim werden in der Zeit vom **6. Mai 2019 bis 10. Mai 2019 im Bürgermeisteramt/Stadtverwaltung Eppelheim, Wahldienststelle, Zimmer 26, 1. OG, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim** für Wahlberechtigte während der nachfolgenden Öffnungszeiten zur Einsichtnahme bereitgehalten.

Mo. 8:30 – 12:00 Uhr
 Di. 8:30 – 12:00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr
 Mi. 14:00 – 18:00 Uhr
 Do. 8:30 – 12:00 Uhr
 Fr. 8:30 – 12:00 Uhr

Das Büro der Wahldienststelle ist **rollstuhlgerecht** erreichbar. Jeder Wahlberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Wahlberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister ein Sperrvermerk gemäß § 51 Absatz 1 des Bundesmeldegesetzes eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Wählen kann nur, wer in die Wählerverzeichnisse für die Europawahl/Kommunalwahlen eingetragen ist oder einen Wahlschein für diese Wahlen hat.

2. Für die Kommunalwahlen gilt außerdem

2.1 Wahl des Gemeinderats

Personen, die ihr Wahlrecht für Gemeindewahlen durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus der Gemeinde verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in die Gemeinde zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder in der Gemeinde wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis** eingetragen.

2.2 Wahl des Kreistags

Personen, die ihr Wahlrecht für die **Wahl des Kreistags** durch Wegzug oder Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis verloren haben und vor Ablauf von drei Jahren seit dieser Veränderung wieder in den Landkreis zuziehen oder dort ihre Hauptwohnung begründen, werden, wenn sie am Wahltag noch nicht drei Monate wieder im Landkreis wohnen oder ihre Hauptwohnung begründet haben, ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**. Ist die Gemeinde, in der ein Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis gestellt wird, nicht identisch mit der Gemeinde, von der aus der Wahlberechtigte seinerzeit den Landkreis verlassen hat oder seine Hauptwohnung verlegt hat, dann ist dem Antrag eine Bestätigung über den Zeitpunkt des Wegzugs oder der Verlegung der Hauptwohnung aus dem Landkreis sowie über das Wahlrecht zu diesem Zeitpunkt beizufügen. Die Bestätigung erteilt kostenfrei die Gemeinde, aus der der Wahlberechtigte seinerzeit weggezogen ist oder aus der er seine Hauptwohnung verlegt hat.

- 2.3 Wahlberechtigte Unionsbürger, die nach § 26 Bundesmeldegesetz nicht der Meldepflicht unterliegen und nicht in das Melderegister eingetragen sind, werden ebenfalls **nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen**.

Dem schriftlichen Antrag auf Eintragung in das Wählerverzeichnis hat der Unionsbürger eine Versicherung an Eides statt mit den Erklärungen nach § 3 Abs. 3 und 4 Kommunalwahlordnung anzuschließen.

Die Anträge auf Eintragung in das Wählerverzeichnis müssen schriftlich gestellt werden und spätestens bis zum Sonntag, 5. Mai 2019 (keine Verlängerung möglich) beim Bürgermeisteramt/ Stadtverwaltung Eppelheim, Schulstr. 2, 69214 Eppelheim eingehen.

Vordrucke für diese Anträge und Erklärungen hält das **Bürgermeisteramt/ Stadtverwaltung Eppelheim, - Wahldienststelle (Zimmer 26, 1. OG) - Schulstr. 2, 69214 Eppelheim** bereit.

Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wird dem Antrag entsprochen, erhält der Betroffene eine Wahlbenachrichtigung, sofern er nicht gleichzeitig einen Wahlschein beantragt hat.

3. Wer die Wählerverzeichnisse für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom 20. Tag bis zum 16. Tag vor der Wahl (vgl. Nr. 1), spätestens am Freitag, 10. Mai 2019 bis 12.00 Uhr, bei der Gemeindebehörde **Bürgermeisteramt/ Stadtverwaltung Eppelheim, - Wahldienststelle (Zimmer 26, 1. OG) - Schulstr. 2, 69214 Eppelheim** Einspruch einlegen (bzgl. Europawahl) bzw. einen Antrag auf Berichtigung (bzgl. der Kommunalwahlen) des / der Wählerverzeichnisse(s) stellen.

Der Einspruch / Antrag kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt / gestellt werden.

4. Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis **spätestens 5. Mai 2019** eine **Wahlbenachrichtigung**.

Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen bzw. Antrag auf Berichtigung stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein und Briefwahlunterlagen beantragt haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

Der Wahlberechtigte kann grundsätzlich nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Der Wahlraum ist in der Wahlbenachrichtigung angegeben. Wer in einem anderen Wahlbezirk oder durch Briefwahl wählen möchte, benötigt dazu einen Wahlschein (siehe Nr. 5).

5. Wahlschein

- 5.1 Wer einen **Wahlschein für die Europawahl** hat, kann im Landkreis **Rhein-Neckar-Kreis** durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen Wahlraum dieses Landkreises oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

- 5.2 Wer einen **Wahlschein für die Kommunalwahlen** hat, kann entweder in einem beliebigen **Wahlraum** des im Wahlschein angegebenen Gebiets oder durch **Briefwahl** wählen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 ein in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2 ein **nicht** in das **Wählerverzeichnis eingetragener** Wahlberechtigter,

- 6.2.1 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden die nachstehende Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis

Europawahl

bei Deutschen nach § 17 Abs. 1, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 Europawahlordnung (EuWO) bis zum 5. Mai 2019 versäumt hat,

Kommunalwahlen

bei Wahlberechtigten nach § 3 Abs. 2 und 4 Kommunalwahlordnung (KomWO) (vgl. 2.1, 2.2, 2.3) bis zum 5. Mai 2019 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen,

- 6.2.2 wenn er nachweist, dass er ohne sein Verschulden

bei der **Europawahl**

die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 21 Abs. 1 EuWO bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat,

bei den **Kommunalwahlen**

die Frist für den Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses nach § 6 Abs. 2 Kommunalwahlgesetz (KomWG) bis zum 10. Mai 2019 versäumt hat.

Dies gilt auch, wenn ein Unionsbürger nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die zur Feststellung seines Wahlrechts verlangten Nachweise nach § 3 Abs. 3 und 4 KomWO vorzulegen.

- 6.2.3 wenn sein Recht auf Teilnahme an der Wahl

bei der **Europawahl**

erst nach Ablauf der Antragsfrist bei Deutschen nach § 17 Abs. 1 der EuWO, bei Unionsbürgern nach § 17a Abs. 2 EuWO,

oder erst nach Ablauf der Einspruchsfrist nach § 21 Abs. 1 EuWO entstanden ist;

bei den **Kommunalwahlen**

erst nach Ablauf der Antragsfrist nach § 3 Abs. 2 und 4 KomWO oder der Einsichtsfrist nach § 6 Abs. 2 KomWG entstanden ist.

- 6.2.4 wenn sein Wahlrecht im Einspruchsverfahren (Europawahl) / Widerspruchsverfahren (Kommunalwahlen) festgestellt worden und die Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses zur Kenntnis des Bürgermeisteramtes gelangt ist.

zu
6.1 Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Wahlberechtigten bis zum Freitag, 24. Mai 2019, 18:00 Uhr, beim **Bürgermeisteramt/ Stadtverwaltung Eppelheim, - Wahldienststelle (Zimmer 19, EG) - Schulstr. 2, 69214 Eppelheim** mündlich (nicht telefonisch), schriftlich oder in elektronischer Form beantragt werden.

Im Falle nachweislich plötzlicher Erkrankung, die ein Aufsuchen des Wahlraums nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich macht, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, gestellt werden.

Versichert ein Wahlberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis zum Tage **vor** der Wahl, 12:00 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

zu
6.2 Nicht in das Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte können aus den unter Nr. 6.2.1 - 6.2.4 angegebenen Gründen den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zum Wahltag, 15:00 Uhr, stellen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein Wahlberechtigter mit Behinderungen kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

7. Ein Wahlberechtigter, der durch Briefwahl wählen will, erhält mit den Briefwahlunterlagen für die **Europawahl einen roten Wahlbriefumschlag**, mit den Briefwahlunterlagen **für die Kommunalwahlen einen gelben Wahlbriefumschlag**.

Die Anschriften, an die die Wahlbriefe zurückzusenden sind, sind auf den Wahlbriefumschlägen angegeben. Ein Merkblatt für die Briefwahl zur Europawahl und die Hinweise für die Briefwahl zu den Kommunalwahlen auf der Rückseite des Wahlscheins enthalten die für den Wähler notwendigen Informationen.

7.1 **Briefwahl für die Europawahl**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelumschlag mit dem Aufdruck „Stimmzettelumschlag für die Briefwahl bei der Europawahl“,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **roten Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck „**Wahlbrief für die Europawahl**“ und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

7.2 **Briefwahl für die Kommunalwahlen**

Mit dem Wahlschein erhält der Wahlberechtigte

- die amtlichen Stimmzettel für jede Wahl, zu der er wahlberechtigt ist, ggf. mit zugehörigen Merkblättern,
- die dazugehörigen amtlichen Stimmzettelumschläge für die Briefwahl,
- einen amtlichen, mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zurückzusenden ist, versehenen **gelben Wahlbriefumschlag** mit dem Aufdruck "**Wahlbrief für die kommunale Wahl**".

Die Abholung von Wahlschein und Briefwahlunterlagen für einen anderen ist im Falle der **Europawahl** nur möglich, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme der Unterlagen durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt; dies hat sie der Gemeindebehörde vor Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen;

im Falle der **Kommunalwahlen** nur zulässig,

wenn die Empfangsberechtigung durch schriftliche Vollmacht nachgewiesen wird.

Der Wahlberechtigte, der seine Briefwahlunterlagen beim Bürgermeisteramt selbst in Empfang nimmt, kann an Ort und Stelle die Briefwahl ausüben.

Bei der Briefwahl muss der Wähler den Wahlbrief/die Wahlbriefe mit dem Stimmzettel/den Stimmzetteln und den Wahlscheinen so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass die Wahlbriefe dort spätestens **am Wahltag bis 18:00 Uhr eingehen**.

Wähler, die bei der **Europawahl** und bei den **Kommunalwahlen** durch Briefwahl wählen, müssen **zwei Wahlbriefe** absenden (roter Wahlbrief = Europawahl, gelber Wahlbrief = für die kommunale Wahl).

Der **Wahlbrief für die Europawahl** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Der **Wahlbrief für die Kommunalwahlen** wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform ausschließlich von der **Deutschen Post AG** unentgeltlich befördert.

Die **Wahlbriefe** können auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Eppelheim, 09.04.2019

gez.

Patricia Rebmann

Bürgermeisterin

Ende des amtlichen Teils

Für den Inhalt der in den nachfolgenden Rubriken abgedruckten Beiträge sind die jeweils einsendenden Institutionen, Parteien, Vereine und Organisationen zuständig. Die Stadt übernimmt für die Richtigkeit des Inhalts keine Verantwortung.



Aus dem Ortsgeschehen

1250 Jahre Eppelheim

Logo für das Jubiläumsjahr 2020 gesucht – Stadt lobt Wettbewerb aus

Nächstes Jahr feiert Eppelheim ein besonderes Jubiläum. Unsere Stadt wurde vor 1250 Jahren als Gemeinde im Lorscher Kodex erstmals erwähnt. Um dieses Ereignis gebührend zu würdigen, hat die Stadtverwaltung Bürgerinnen und Bürger eingeladen, die Feierlichkeiten gemeinsam zu planen. Das Gremium hat sich letzte Woche zum ersten Mal getroffen, um Ideen für Veranstaltungen im Jubiläumsjahr zu sammeln.

Für das Jubiläumsjahr soll als erstes ein Logo mit Motto entworfen werden. Die Identifikation mit den Veranstaltungen soll dadurch gestärkt werden.

Die Stadt Eppelheim lobt daher einen Wettbewerb aus, um ein Logo für das Jubiläum zu finden. Mitmachen können alle Einwohnerinnen und Einwohner der Stadt Eppelheim. Kinder, Jugendliche und Erwachsene sind gleichermaßen eingeladen sich mit einem Vorschlag zu beteiligen. Eine grafische Ausarbeitung ist nicht notwendig. Die Entwürfe können sowohl in Papierform als auch elektronisch bei der Stadtverwaltung bis zum

30. April 2019 eingereicht werden.

Alle Entwürfe werden im Rahmen einer kleinen Ausstellung im Rathaus der Bevölkerung präsentiert.

Aus den eingegangenen Vorschlägen wählt der Gemeinderat das Jubiläumslogo und das Motto für 2020 aus. Dem Gewinner winkt ein attraktiver Sachpreis, welcher sich an dem Alter des Einsenders bzw. der Einsenderin orientieren wird.

Die Bürgermeisterin bittet um rege Beteiligung.

Geburtstage

Donnerstag, 18.04.

Günter Klumpp 70 Jahre
Dr. Peter Terneß 70 Jahre

Samstag, 20.04.

Eberhard Menzel 80 Jahre
Hans-Peter Thee 75 Jahre
Temel Yildiz 70 Jahre

Sonntag, 21.04.

Horst Rahf 70 Jahre

Mittwoch, 24.04.

Ingrid Bucher 80 Jahre
Dieter Schneider 75 Jahre

Foto: Pixabay



**HERZLICHEN
GLÜCKWUNSCH !**

Veranstaltungen in der Rudolf-Wild-Halle



Foto: Joachim Hellmann

DAS ABSCHIEDSDINNER

Komödie mit Ingolf Lück, Saskia Valencia und René Steinke

Mittwoch

08. Mai 2019

20:00 Uhr

Rudolf-Wild-Halle Eppelheim

Kartenvorverkauf und weitere Informationen:
Rathaus Eppelheim Telefon: 06221 794-402 oder unter www.reservix.de

Das Abschiedsdinner

Komödie von Matthieu Delaporte / Alexandre de la Patellière
Theater-Verlag Desch GmbH

Mit Ingolf Lück, René Steinke, Saskia Valencia

Regie: Jürgen Wölffer

Bühnenbild: Julia Hattstein

Kostümbild: Anna Meerwein

Das junge Paar Anton und Katja Vorberg wollen mehr Zeit für sich. Das sogenannte „Abschiedsdinner“ soll da Abhilfe schaffen. Es wird für die Freunde gegeben werden, welche eigentlich nur noch aus Gewohnheit eingeladen werden. Beim Lieblingswein der Freunde, umgeben von den Geschenken, die sie im Laufe der Zeit erhalten haben und bei deren Lieblingsmusik soll ein Essen kredenzt werden – alles, ohne den Betreffenden zu sagen, dass es das letzte Ma(h)l sein wird. Die Vorbergs beschließen es zu versuchen und wählen als erstes Bea und Antoine. Alles wird arrangiert und steht bereit für den letzten gemeinsamen Abend. Doch Antoine kommt ohne Bea. Anton und Katja erschrecken – was wenn er etwas merkt?! Doch zu spät, Antoine entlarvt sie. Erst geschockt, möchte er dennoch die Freundschaft retten und schlägt vor, eine Art Therapiestunde abzuhalten. Was folgt, ist ein genialer Schlagabtausch der beiden Freunde, die sich im Verlauf des Abends nichts schenken und alles auspacken, was sie sich in den langen Jahren ihrer Freundschaft nie gesagt haben. Rasant und gnadenlos schaukeln sie sich unter der Beobachtung von Clotilde gegenseitig hoch, bis letztendlich eine Handvoll Erdnüsse die kathartische Läuterung vollbringt.

Info und Kartenverkauf:

Andrea Kurzhals,

Stadt Eppelheim / Rudolf-Wild-Halle,

Tel. 06221/794-402, Fax 06221/794-409

Mail a.kurzhals@eppeheim.de

www.rudolf-wild-halle.de und www.reservix.de



Senioren

Akademie für Ältere

Veranstaltungen vom 23. April bis 27. April 2019

Dienstag, 23. April

10:40 5904 Android Smartphone & Tablet Treff > Günter Krahn, > 115 1.OG

Mittwoch, 24. April

07:30 4264 Schloss Werneck und Schweinfurt mit Hölzel-Ausstellung > Kunst- & Ausstellungsfahrt Gerlinde Horsch, Treffpunkt: Hbf HD Informationspavillon

Donnerstag, 25. April

08:10 1432 Aschaffenburg > Wanderung Horst Karl Kunz, Klaus Haas, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
 08:40 1453 Von Zwingenberg durch die Wolfsschlucht nach Eberbach > Wanderung Helma Ihrig, Klaus Ihrig, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Bahnhofshalle
 14:00 2488 Das Reich der Salier – Eine Zeit der Umwälzungen Peter Stetzelberger, > E07 EG
 15:40 2093 Die Würde des Menschen – Diskussionsforum > Diskussionskreis Peter Schmidt, > E06 EG

Freitag, 26. April

08:15 1401 Tropfsteinhöhle Eberstadt > Wanderung Karl Schottner, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
 08:30 4158 Hambacher Schloss über der Weinstraße > Kulturfahrt Elisabeth Schladitz, Treffpunkt: Hbf HD Bahnhofshalle
 09:00 1478 Rund um Bruchsal > Fahrradtour Josefine Mömken, Treffpunkt: Hbf HD Ausgang Nord
 14:00 2413 Globale Herausforderungen und die Chancen ihrer Bewältigung Vortrag Dr. Manfred E. Matzdorf, E06 EG

Samstag, 27. April

07:30 4269 Ingelheim und Rolandseck mit Sonderausstellungen > Kunst- & Ausstellungsfahrt Gerlinde Horsch, Treffpunkt: Hauptbahnhof HD Informationspavillon

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! Internet: www.akademie-fuer-aeltere.de



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche

Hauptstr. 56, 69214 Eppelheim

Telefon 06221- 760027, E-Mail: pfarramt@ekieppelheim.de

www.ekieppelheim.de

Gründonnerstag

Do 18.04. 19.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Singkreis Pfrin. Blázquez

Karfreitag

Fr 19.04. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und dem Kirchenchor Pfrin. Blázquez
 18.00 Uhr Ökumenischer Jugendkruzweg
 Gemeinmediakonin Hassfeld und Pastoralassistentin Sporer Treffpunkt Josephskirche
 20.00 Uhr „Stille Feier auf dem Friedhof“ Pfr. Schilling

Ostersonntag

So 21.04. 5.30 Uhr Liturgische Feier aus der Nacht in den Ostermorgen-Osterfeuer/ Abendmahl und Taufen Pfrin. Blázquez
 8.00 Uhr Auferstehungsgottesdienst auf dem Friedhof mit dem Posaunenchor Pfr. Schilling
 10.00 Uhr Familiengottesdienst mit dem Posaunenchor

Im Anschluss Osterfrühstück-

Pfr. Schilling und Gemeinmediakonin Hassfeld

Ostermontag

Mo 22.04. 10.00 Uhr Ostergottesdienst mit Abendmahl Pfr. Schilling

Di 23.04.

Mi 24.04. 10.00 Uhr Gottesdienst im Haus Edelberg Pfr. Schilling

Do 25.04.

Fr 26.04

Wochenspruch zum Osterfest Offenbarung Johannes 1, 18
Christus spricht: Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle.

Ev. Pfarramt Öffnungszeiten in den Osterferien (15.04.-26.04.2019)

MO 15.04. 10-12 Uhr und 16-18 Uhr DI 16.04. 10-12 Uhr

MI 17.04. bis MO 22.04. geschlossen DI 23.04. 10-12 Uhr

MI 24.04. geschlossen DO 25.04. 16-18 Uhr

FR 26.04. 10-12 Uhr

Gründonnerstag – Abendmahlsgottesdienst um 19.00 Uhr

Judas, in seinem Namen schwingt das Urteil gleich mit: der Verräter. So ist es überliefert. Die tragische Gestalt dieses besonderen Jüngers, der am ersten Gründonnerstag mit um den Tisch sitzt, soll im Zentrum des Abendgottesdienstes stehen. Die musikalische Gestaltung des Gottesdienstes übernimmt der Singkreis unter Otmar Wiedenmann-Montgomery und Peter Rudolf an der Orgel.

Karfreitag

Gottesdienst mit Abendmahl um 10.00 Uhr

Im Johannesevangelium ist kein Schrei zu hören, als Jesus am Kreuze stirbt. Der „Erhöhte“ begegnet uns dort. Im morgendlichen Gottesdienst, der vom Kirchenchor unter Peter Rudolf mitgestaltet wird, werden wir dieser Sicht auf das Kreuz nachgehen.

Ökumenischer Jugendkruzweg

Wir laden Dich herzlich zum Ökumenischen Jugendkruzweg an Karfreitag um 18 Uhr ein! Treffpunkt ist in der Josephskirche. Von dort aus machen wir uns gemeinsam auf den Weg durch Eppelheim, halten an verschiedenen Orten an, beten miteinander und erinnern uns an das, was mit Jesus auf seinem Kreuzweg passiert ist. Wir nehmen aber auch uns selbst und unsere eigenen schweren Zeiten mit hinein in den Kreuzweg Jesu und in unsere Gebete – im Vertrauen darauf, dass er uns auf allen unseren Wegen begleitete und mitgeht.

Wir freuen uns auf Euch! Tamara Sporer und Johanna Hassfeld

„Stille Feier auf dem Friedhof“ um 20.00 Uhr

„Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?“ Diese letzten Worte Jesu am Kreuz markieren den Tiefpunkt der Weltgeschichte. Jesus von Nazareth, der Sohn Gottes, fühlt sich von seinem Vater verlassen, erlebt Gottesferne und Gottverlassenheit. Als Christinnen und Christen können wir die Tat Jesu am Kreuz immer nur andeutungsweise erfassen. Aber wir können uns – zumindest einmal im Jahr an Karfreitag – diesem Tiefpunkt der Weltgeschichte aussetzen.

In diesem Jahr feiern wir neben dem Gottesdienst um 10.00 Uhr in der Pauluskirche eine liturgische Feier auf dem Friedhof in der Friedhofskapelle. Diese findet um 20.00 Uhr am Karfreitag statt. Die Feier wird eine sehr schlichte Form haben. Wir hören auf die biblischen Passionstexte und werden diese in der Stille auf uns wirken lassen.

„Der Herr ist auferstanden – Halleluja!“ – Ostergottesdienste: Feier der Osternacht vom Dunkel ins Licht am Ostersonntag um 5.30 Uhr.

Herzliche Einladung zu einer – immer wieder besonderen – Ostererfahrung: Beginnend mit dem Osterfeuer, ziehen wir mit der brennenden Osterkerze in die dunkle Kirche. Liturgische Gesänge und Lesungen führen uns dem Tag entgegen. In diesem Jahr findet hier auch die Taufe einiger unserer Konfirmand*innen statt. Das gesungene Osterevangelium lässt es hell werden und erstmals erklingt die Orgel zum feierlichen Choral: „Christ ist erstanden“ und die österliche Gemeinde versammelt sich zum Abendmahl. Singend ziehen wir schließlich wieder nach draußen und lassen den Gottesdienst mit einem kleinen Frühstück am

Feuer ausklingen... oder, Sie gehen dann weiter zum:

Auferstehungsgottesdienst am Ostersonntag auf dem Friedhof

Der Friedhof ist der Ort, an den wir kommen, um unseren Verstorbenen noch einmal nahe zu sein. Der Friedhof ist auch der Ort, an dem es sich entscheidet, ob das Geschehen von Ostern Kraft und Energie hat: Jesus Christus ist auferstanden. Gottes Liebe ist stärker als der Tod. Halleluja.

Herzliche Einladung zum Auferstehungsgottesdienst am **Ostersonntag** um **8.00 Uhr** auf dem Eppelheimer Friedhof. Pfarrer Schilling und die Bläser des Posaunenchores freuen sich darauf mit Ihnen trotz der Trauer die Osterfreude zu teilen.

Familiengottesdienst mit Osterfrühstück am Ostersonntag um 10.00 Uhr

In diesem Jahr feiern wir Ostern wieder gemeinsam! Kinder und Erwachsene sind herzlich eingeladen, am **Ostersonntag** in der Pauluskirche einen Familien-Gottesdienst mitzufeiern. Der Gottesdienst beginnt schon um **10.00 Uhr**, da wir miteinander nach dem Gottesdienst das „Osterfrühstück“ teilen wollen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von „Sonntags-um-11“ haben gemeinsam mit Gemeindediakonin Johanna Hassfeld und Pfarrer Detlev Schilling diesen Gottesdienst vorbereitet. Die Klänge der Posaunen und der Orgel werden uns zu österlicher Freude begleiten.

Ostermontagsgottesdienst: „Werden wir zu Osterboten“

Ein Text vom Apostel Paulus aus dem ersten Korintherbrief steht im Zentrum des Gottesdienstes. Darin fordert er uns auf, Osterboten zu sein und die gute Nachricht zu verkünden: „Geht vom Tod ins Leben. Zieht von der Traurigkeit zur Freude. Bewegt euch von der Dunkelheit ins Licht. Denn Christus ist auferstanden. Halleluja!“

Herzliche Einladung zum Gottesdienst am Ostermontag um 10.00 Uhr. Wir feiern Abendmahl mit Einzelkelchen.

Katholische Kirche

Gottesdiensttermine:

Eppelheim

Sa. 20.04.	08.00	Trauermette (Josephskirche)
	21.00	Feier der Osternacht unter Mitwirkung des Projektchores (Christkönigkirche)
So. 21.04.	18.00	Feierliche Ostervesper mit sakramentalem Segen (Christkönigkirche)
Mo. 22.04.	11.30	Taufe des Kindes Lena Zoé Merseburg (Christkönigkirche)
Di. 23.04.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
	18.00	Rosenkranzgebet (Christkönigkirche)

Pfaffengrund

So. 21.04. 10.00 Osterhochamt

Wieblingen

Sa. 20.04. 21.00 Ökumenische Osternachtfeier (Ev. Kreuzkirche)

Mo. 22.04. 10.00 Hl. Messe (Ev. Gemeindehaus Kreuzkirche)

Osternacht

Mit dem Entzünden der Osterkerze vor der Christkönigkirche am Samstag um 21 Uhr beginnt die Feier der Osternacht. Musikalisch wird dieser besondere Gottesdienst vom Projektchor gestaltet. Im Anschluss ist die Gemeinde zum Umtrunk auf dem Kirchplatz eingeladen.

Das Fest der Erstkommunion feiern am 28. April in St. Joseph:

Sarah Borchardt, Maja Fiorentini, Paulina Franz, Albert Gerbersdorf, Noel Gliatis, Kilian Hege, Marco Holz, Teresa Kampmann, Kacper Kowalikowski, Mattis Krauß, Erik Reinhard, Moritz Schell, Kai Shimamura, Florian Wiegand, Julia Wiegand

Während der Vorbereitungszeit wurden sie begleitet von:

Andreas Borchardt, Christina Franz, Andrea Hege, Monika Kampmann, Tobias Kampmann, Andrea Schell, Andrea Wiegand

Die Erstkommunionkinder laden die Gemeinde herzlich ein mit ihnen am Weißen Sonntag um 10 Uhr den festlichen Gottesdienst in der Christkönigkirche zu feiern.

Neuapostolische Kirche

Mi.17.04.	17:00	KidsAktiv: Osterfeuer Kühberghütte Treffpunkt in Wiesloch, Mönchzeller Weg 8
Fr.19.04.	09:30	Gottesdienst zum Karfreitag in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.21.04.	10:00	Gottesdienst mit Liveübertragung aus Lindau durch Stammapostel Jean-Luc Schneider in HD-Werderstr. 7
Di.23.04.	20:00	Bezirkschorprobe in HD-Werderstr. 7
Do.25.04.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
So.28.04.	09:30	Konfirmationsgottesdienst durch Bezirksapostel Michael Ehrich in HD-Werderstr. 7
Do.02.05.	20:00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103

Kirche: Im Sandwingert 103
69123 Heidelberg-Wieblingen
Gemeindevorsteher Tel. 06203-85980
www.nak-heidelberg.de
www.nak4you.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e.V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstraße 56, statt.

Jehovas Zeugen

Eppelheim und Heidelberg,
Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstraße 1/7, Jeder ist herzlich willkommen.

Ausführliche Erklärungen unter: www.jw-org. Wöchentliche Zusammenkünfte: Versammlung HD-Süd, Mittwoch 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Samstag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-Ost Freitag 18.45 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 17 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Versammlung HD-West Donnerstag 19 Uhr: Bibelschulung unter dem Motto: „Unser Leben und Dienst als Christ“. Sonntag 10 Uhr: Bibel erklärender Vortrag, anschließend Wachturm-Studium anhand der Bibel. Jeden zweiten Samstag im Monat um 14 Uhr findet ein Bibel erklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache statt.



Schulen, Kinderbetreuung und Erwachsenenbildung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Aktion Plastikfasten

Preisverleihung für weniger Einwegflaschen im Schulranzen

Angeregt durch die Aktion „Fridays for Future“ hat sich die Klasse 5d des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums (DBG) mit dem Thema „Plastikmüll“ befasst. Die Schüler haben auf großen Plakaten darüber informiert, was mit unserem Plastikmüll geschieht und welche Konsequenzen der hohe Kunststoffverbrauch für Mensch, Tier und Umwelt hat. Außerdem wurden Ideen gesammelt, wie jeder von uns seinen Plastikverbrauch reduzieren kann. Eine leicht umsetzbare Idee war, Trinkflaschen statt Plastikflaschen in die Schule mitzunehmen.

Um auch andere Schüler zu motivieren, nicht jeden Tag eine Plastikflasche wegzuworfen, sondern lieber die alte Trinkflasche

wieder herauszukramen, sollte ein Preis für die Klasse mit den wenigsten Einwegflaschen ausgesetzt werden. In zwei Umfragen in der Unterstufe wurde ermittelt, welche Klasse es geschafft hat, den Plastikverbrauch zwischen Fasching und Ostern am deutlichsten zu reduzieren.

Mit Begeisterung überreichte die 5d den Gewinnerklassen 7b und 5b am vergangenen Donnerstag ihren Preis: von den Schülern selbstgebackene Kekse in Form von Pokalen!

Haben Sie sich schon einmal überlegt, wo Sie auf Plastik verzichten könnten?



Text: Ute Grübl

Foto: Dirk Schüssler

Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule

FÖRDERVEREIN DER FRIEDRICH-EBERT-GEMEINSCHAFTSSCHULE FREUT SICH ÜBER DEUTLICHEN MITGLIEDERZUWACHS – „STARTPAKET“ FÜR DIE NEUEN ERSTKLÄSSLER UND FÜNFTEKLÄSSLER

Der Förderverein der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule erfreut sich wachsender Beliebtheit und plant für die kommenden Monate zusätzliche Projekte. Dies wurde bei der Jahreshauptversammlung des 1998 gegründeten Vereins deutlich. „Wir haben im letzten Jahr mehr als zwanzig Prozent Mitgliederzuwachs bekommen, das freut uns außerordentlich“, verdeutlichte der 1. Vorsitzende des Vereins, Marc Böhmman, bei seinem Rechenschaftsbericht. „Durch zahlreiche Kuchenbuffets unserer engagierten Eltern bei der Einschulungsfeier oder dem Tag der offenen Tür konnten wir mehrere Projekte an der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule unterstützen, so zum Beispiel eine Lärmampel in den Grundschulklassen, Theateraufführungen oder die Unterstützung des Bauprojektes zur Berufsorientierung im Schulhof. Auch einigen Familien konnten wir wieder bei Schulandaufenthalten oder Studienfahrten hilfreich unter die Arme greifen“.

Besonders bedankte sich die zweite Vorsitzende des Vereins, Tina Ruttman-Binder, im Rahmen des Rechenschaftsberichtes des Vorstandes bei den tatkräftigen Mitgliedern und bei den Unternehmen und Institutionen, die in den letzten beiden Jahren den Förderverein finanziell unterstützt haben, so vor allem die „Heidelberger Volksbank“ und den „dm Drogerie Markt“.

Um die Zahl der Mitglieder weiter zu steigern, möchte der Förderverein der Friedrich-Ebert-Gemeinschaftsschule beim 50. Schuljubiläum am 28. Juni 2019 mit einem Kuchenbuffet und dem traditionellen Popcorn-Stand präsent sein. Zusätzlich sollen alle Eltern zu Beginn des neuen Schuljahres über den Förderverein informiert werden. Und alle zukünftigen Erstklässler und Fünftklässler sollen zu Beginn des Schuljahres vom Förderverein ein kleines „Startpaket“ geschenkt bekommen. Darin enthalten sind dann unter anderem Schreibutensilien, Textmarker und eine kleine Süßigkeit.

Die Neuwahlen erbrachten folgendes Ergebnis: Erster Vorsitzender bleibt Diplom-Pädagoge Marc Böhmman, zweite Vorsitzende bleibt Tina Ruttman-Binder. Zur Schriftführerin und Kassiererin wurde Bettina Reinhard gewählt. Beisitzer sind Nina Lawrenz und Stephan Seitz. Natascha Meissner wird als Kassenprüferin fungieren.



Foto:FESCH

Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten Scheffelstraße lädt ein zum

Frühjahrsflohmarkt „Rund ums Kind“ mit Kaffee und Kuchenverkauf

Wann: Samstag, 04. 05. 2019 von 11.00 - 13.00 Uhr

Wo: Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr

- Standgebühr: Tisch 9,- Euro, Kleiderständer 3,- Euro

Reservierung: Telefonisch unter 0176/96453325 (U. Müller) oder Mail an rike161179@yahoo.de

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Postillion e.V.

Elternbefragung Postillion e.V.

Im Zuge seines Qualitätsmanagements wurde vom Wilhelmsfelder Postillion e.V. Ende 2018 / Anfang 2019 eine großangelegte Elternbefragung initiiert. Rund 830 Eltern aus den vereinseigenen Krippen, Kindergärten, Natur-/Waldkindergärten sowie Horten und Waldhorten entlang der Bergstraße wurden um ihre Meinung gebeten und mit einer Rücklaufquote von insgesamt gut 75% können sich die Ergebnisse sehen lassen. Über einen Online Fragebogen konnten sich die Eltern vollständig anonym zu ihrer Einrichtung äußern. Ein individuelles Stimmungsbild der Eltern zu ihrer jeweiligen Einrichtung zu erhalten und damit die angestrebte hohe Qualität in den Einrichtungen zu überprüfen war das erklärte Ziel des Projektes. Die Fragen reichten von der Informationsqualität der monatlich versandten Newsletter über die Beurteilung der pädagogischen Angebote im Einrichtungsalltag, der Räumlichkeiten bzw. des Geländes, den Mitbestimmungsmöglichkeiten der Kinder sowie der Umgang mit den Kindern und die Zusammenarbeit mit den Eltern. Eine Ergebnispräsentation fand im Anschluss auf der Gesamtelternbeiratung statt, die Eltern wurden über Newsletter bzw. Aushang über die Ergebnisse informiert. Die Einrichtungsteams sind in die Analyse der Ergebnisse gegangen und die eine oder andere neue Idee wurde bereits abgeleitet und umgesetzt, z.B. sind in einigen Einrichtungen neue Informationstafeln für die Eltern entstanden, um den Einrichtungsalltag transparenter zu gestalten bzw. die Räume haben eine neue Aufteilung erfahren.

Volkshochschule

vhs-Kurse: jetzt anmelden.

3328 Karate – der Weg der alten Kampfkunst, Selbstverteidigung und Selbst-Bewusst-Sein

Ab 28.05., 19:45 – 20:45 Uhr, Daniel Lorenz

3207.12 Yoga – Grundkurs

Ab 03.07., 20:00 – 21:30 Uhr, Susanne L. Mai

Infos und Anmeldung:
Volkshochschule Heidelberg
Bergheimer Straße 76
Tel. 0 62 21/911 911
info@vhs-hd.de
www.vhs-hd.de



Vereine und Verbände

AGV Eintracht 1844 e.V.

Wahlen beim AGV Eintracht

Wichtigster Tagesordnungspunkt bei der Jahreshauptversammlung des AGV Eintracht war die Neuwahl der Vorstandschaft. Zunächst begrüßte die Vorsitzende Hildegard Rühle die aktiven und passiven Mitglieder und hätte sich mehr Beteiligung gewünscht. Trotzdem war man beschlussfähig; denn es stand auch noch eine Satzungsänderung an. Nach der Ehrung der Verstorbenen gab H. Rühle einen Einblick über das abgelaufene Vereinsjahr, dessen wichtigste Veranstaltung das Konzert im November 2018 war. Nach langer Zeit standen die Sängerinnen und Sänger mit ihrem Dirigenten Jürgen Ferber und dessen Band wieder einmal auf der Bühne der Rudolf-Wild-Halle. Mit den Schlagern und verschiedenen Solos begeisterte der AGV das Publikum. Dieses Konzert bildete auch den Auftakt zum 175-jährigen Jubiläum des AGV Eintracht. Im Verlauf des letzten Jahres einigte sich die Vorstandschaft mit dem Dirigenten dahingehend, dass ein neuer Chor etabliert wird, der überwiegend Pop in englischer Sprache singt. Rühle freute sich darüber, dass bereits bei der ersten Chorprobe im Januar 2019 19 Sängerinnen und Sänger kamen. Die Vorsitzende dankte den Sängerinnen und Sängern für ihr Engagement und bat darum, dabei zu bleiben. Rühle bat auch um Anwerbung weiterer Sänger und natürlich Sängerinnen; denn es fehlte in beiden Chören an männlicher Unterstützung.

Sie dankte ebenfalls den Vorstandsmitgliedern für die gute Zusammenarbeit und dem Dirigenten Jürgen Ferber, der leider nicht an der Versammlung teilnehmen konnte, dankte sie für seinen unermüdlichen Einsatz für die beiden Chöre. Ganz spezieller Dank ging an Kassenverwalterin Bärbel Müller, für die überaus korrekte Führung der Kasse und dem Gebäudeverwalter Gerd Rühle, dem es zu verdanken ist, dass das Vereinsheim des AGV tadellos da steht. Ein weiteres Danke schön ging an das Pächterehepaar Anna Maria und Luigo Carone, das nun schon seit mehr als 14 Jahren im Sole D'oro für gutes Essen und ein angenehmes Ambiente sorgt. Schriftführerin Melitta Steinbächer berichtete ausführlich über weiteren Aktivitäten des Vereins, wie Auftritte, Ausflüge und weitere kleinere Veranstaltungen des AGV. Nach weiteren Berichten stand die Änderung der Satzung an. Es musste aufgrund neuer datenschutzrechtlicher Vorschriften eine Datenschutzklausel aufgenommen werden. Dieser Satzungsänderung wurde einstimmig zugestimmt, nachdem die Vorsitzende diesen neuen Paragraphen ausführlich erläutert hatte. Manfred Schmitt bat um die Entlastung der Vorstandschaft, die auch erteilt wurde. Die Wahlen darauf folgenden Wahlen leitete Devrim Korkut unterstützt von Margot Emig-Jung und Manfred Schmitt. Der Wahlleiter Devrim Korkut gab nach Beendigung des Wahlvorgangs das Ergebnis wie folgt bekannt: 1. Vorsitzende

Hildegard Rühle, 2. Vorsitzende Christa Rühle, Schriftführerin Melitta Steinbächer, Kassenverwalterin Bärbel Müller, Gebäudeverwalter Gerd Rühle

Beisitzer: Uschi Herold, Martina Wölfel, Inge Schuhmacher, Tamara Kaltschmidt, Heidi Faulhaber

Die alte und neue Vorsitzende Hildegard Rühle bedankte sich beim Wahlausschussteam und bei den Anwesenden im Namen der gesamten Vorstandschaft für das entgegengebrachte Vertrauen.

Die beiden letzten Tagesordnungspunkte „Anträge“ und „Verschiedenes“ waren schnell erledigt und so konnte man zum gemütlichen Ausklang im Vereinsheim Ristorante „Sole D'oro“ übergehen.

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

AWO Jahreshauptversammlung – Wahl des Vorstands

Zu Beginn der Jahreshauptversammlung berichtete die Vorsitzende, Renate Schmidt, über die Aktivitäten des vergangenen Jahrs. Es wurde für Alt und Jung etwas geboten, so Renate Schmidt. Das war vor allem Achim und Doris Lenz zu danken, die sowohl für die regelmäßigen Seniorennachmittage als auch die Teilnahme am Ferienprogramm verantwortlich waren. Zur Tradition geworden ist das inklusive Elfi-Thompson-Minigolfturnier, das jährlich in Kooperation mit der SPD durchgeführt wird und über die Grenzen Eppelheims hinaus Beachtung findet. Auch mit gesellschaftspolitisch relevanten Themen haben wir uns befasst, betonte die Vorsitzende. So wurden Informationsveranstaltungen zu den Themen „Pflege“ und „Wohnen im Alter“ durchgeführt.

Nach dem ausführlichen Bericht des Kassiers wurde die Neuwahl des Vorstands unter der Leitung der AWO Geschäftsführerin, Bettina Latsch, durchgeführt.



Die „Alten“ sind auch die „Neuen“, so das Fazit, nachdem die Vorstandschaft wieder bestätigt wurde. 1. Vorsitzende wurde Renate Schmidt, Stellvertreter Achim Lenz, Kassier Robert Kindlein, Schriftführerin Elke Essinger, Beisitzer Helmut Wernz, Doris Lenz und Sabine Melugin, Kassenprüfer Hildrun Pisch-Papendick und Jürgen Geschwill.

Irmgard Ihrig, die sich aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr zur Wahl stellte, wurde für ihr außerordentliches Engagement zum Wohle der AWO Eppelheim gedankt. Sie wird jedoch auch in Zukunft die Geburtstagsbesuche der Mitglieder durchführen. Mit dem Hinweis auf die Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre AWO“ der AWO Metropolregion am 22. Juni in Mosbach wurde die JHV beendet.

Foto: AWO

ASV Judo/Karate

Gold und Silber bei den Deutschen Meisterschaften für die Judo Abteilung des ASV-Eppelheim

Am Samstag fanden im Maintal bei Frankfurt die dies Jährigen Deutsche-Ü30 Judo Meisterschaften mit über 500 Sportlern aus ganz Deutschland statt, unter den Starten auch die beiden Sportler der Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, Peter Rebscher und Eyüp Soylu.



Dabei konnten sich die beiden Judo-Kämpfer des ASV-Eppelheim folgende super Platzierungen sich auf der Judo Matte erkämpfen, Peter Rebscher erkämpfte sich den 1. Platz und sein Vereinskamerad Eyüp Soylu erreichte den 2. Platz. Die Judo-Abteilungsleitungsleitung des ASV-Eppelheim, gratulieren den beiden Judo-Sportler recht Herzlich zu diesem super

Erfolg bei den Deutschen Judo Meisterschaften.

Das Judo Training des ASV-Eppelheim findet in Eppelheim in der Capri-Sonnen-Sport-Center-Halle im Gymnastik-Raum statt, die Judo Trainingszeiten des ASV-Eppelheim sind wie folgt :

Montag:17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Montag:18:30 bis 20:00 Uhr Sondertraining

Mittwoch:17:00 bis 18:30 Uhr Fortgeschrittene 7 – 14 Jahren

Mittwoch:18:30 bis 20:00 Uhr Fortgeschrittene ab 15 Jahren

Donnerstag:16:30 bis 17:30 Uhr Kindergarten-Judo 3 – 6 Jahren

Donnerstag:17:30 bis 18:30 Uhr Kinder-Anfänger 7 – 14 Jahren

Donnerstag:18:30 bis 19:30 Uhr Erwachsene-Anfänger ab 15 J.

Freitag:19:30 bis 21:00 Uhr Wettkampftraining ab 15 Jahren

Weitere Infos zur Judo Abteilung des ASV-Eppelheim, sind

zu erfragen bei Sven Lebküchner, Telefon 0176 9812 9377,

E-Mail Adresse : asv-judo-info@gmx.de oder auf der

Homepage : www.asv-eppelheim.de

Foto: Eyüp Soylu

ASV www.ASV-Eppelheim.de

FINALE

**Rothaus
KREIS
POKAL
HEIDELBERG**

30. APRIL 2019 - 19:00 UHR

1. FC WIESLOCH
gegen
VFB LEIMEN

Spielort:
ASV Eppelheim
Hermann-
Wittmann-Str. 2,
69214 Eppelheim

1.- Euro des Eintrittspreises geht an den bfv-Sozialfonds, mit dem der bfv unterschiedlichste soziale Projekte unterstützt. Informationen zum Förderantrag finden Sie hier www.badfv.de/sozialfonds



**Badischer
Fußballverband e.V.**
Kreis Heidelberg

ASV/DJK Fußball

MIT FUSSBALLERISCHER GLANZLEISTUNG ZUM DERBYSIEG

Was. Für. Ein. Spiel! Mit einer fußballerischen Glanzleistung besiegten am Samstag bei nasskaltem Wetter die Eppelheimer

Fußballfrauen im Landesliga-Derby die SG Oftersheim mit 4:0. Im heimischen ASV-Sportpark zeigte das Team um Kapitänin Leia Lehmann 90 Minuten Powerfußball und belohnte sich durch Tore von Leia Lehmann, Friederike Motzkus und Anna Helfrich (2). Obwohl das Ergebnis letztlich eindeutig war, erspielten sich auch die Gästinnen aus Oftersheim zahlreiche Chancen, scheiterten aber immer an der fantastischen Eppler Torwartin Laura Sommer, die ihr Team mit tollen Reflexen vorne hielt.

„Ich kann mich vor der Leistung meiner Mannschaft nur verneigen“, war Trainer Marc Böhmann nach dem Abpfiff voll des Lobes für sein Team. Mit diesem Sieg bleiben die Epplerinnen ungeschlagen an der Tabellenspitze der Landesliga. Anfang Mai wartet das harte Match gegen Dossenheim auf die Tabellenführerinnen.

Die Derbysiegerinnen: Laura Sommer (Tor), Frieda Reif, Ann-Katrin Hönig, Kristin Friederich, Leia Lehmann (1, C), Larissa Wirth, Friederike Motzkus (1), Anna Helfrich (2), Pia Krupp, Cathrin Röhnisch, Kirsten Winhuysen, Nora Hübner



Foto: Marc Böhmann

Förderkreis ASV Fußball

Generalversammlung Förderverein Fußball ASV Eppelheim

Einladung zur Generalversammlung am Sonntag, den 26. Mai 2019, um 10.30 Uhr im ASV Clubhaus.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht der letzten Generalversammlung
3. Berichte
 - 3.1 Tätigkeitsbericht Vorstand
 - 3.2 Kassenbericht Schatzmeister
4. Aussprache über die Berichte
5. Entlastung des Vorstands
6. Bildung einer Wahlkommission
7. Neuwahlen Förderkreis
8. Satzungsänderung
9. Anträge
10. Sonstiges

Anträge zur Generalversammlung sind schriftlich zu stellen und müssen bis spätestens **12. Mai 2019** beim 1. Vorsitzenden, Albert Stephan, Theodor-Heussstraße 8, 69214 Eppelheim, eingegangen sein.

Für die Vorstandschaft
Albert Stephan

BürgerkontaktBüro e.V.

Kulturcafé

Am 29.04.2019 haben wir einen äußerst interessanten und vielseitigen Vortrag mit Filmvorführung: „Summ, summ, summ, Bienen summ herum...“ Hobbyimker Dr. Krieg berichtet uns über das erstaunliche Leben der Bienen. Zunächst stärken wir uns wie gewohnt mit Kaffee und Kuchen. Beginn: 15 Uhr im Rathauskeller.

Studienfahrt

Am 29.05.2019 findet die jährliche Studienfahrt statt. Wir besichtigen das Kakteenland in Steinfeld an der pfälzisch-elsässischen

Grenze. Nach der Führung pausieren wir in Bad Bergzabern (Zeit zur freien Verfügung). Am zeitigen Nachmittag fahren wir durch die Pfalz über Germersheim nach Wiesloch-Malsch in eine Besenwirtschaft, wo wir den Tag gemütlich ausklingen lassen. Gegen 20 Uhr erreichen wir wieder Eppelheim. Näheres wird noch bekanntgegeben.

Wegen des Ausflugs ist im Mai kein Kulturcafé.

Boulegruppe

Die Tage werden länger, die Boulegruppe trifft sich auf dem Dammarie-lès-Lys- Platz an der Grenzhöferstraße nicht mehr um 14 Uhr, sondern um 15 Uhr, donnerstags und samstags. Gäste sind herzlich willkommen.

Eppelheimer Tennisclub

Saisoneröffnung 2019 verschoben auf 28. April
Die Saisoneröffnung 2019 wurde witterungsbedingt verschoben und findet nun am 28. April statt.

Die Außenplätze sind seit 14. April geöffnet und können bespielt werden. Wie jedes Jahr bitten wir darum langsam zu beginnen und entstandene Löcher und Unebenheiten nach Spielende wieder zu ebneten.

Am 28. April freuen wir uns darauf, die Sommersaison gemeinsam offiziell zu eröffnen, bei hoffentlich wieder wärmeren Temperaturen. Wie ursprünglich angekündigt wird es ein Weißwurstfrühstück sowie Kaffee und Kuchen geben und für reichlich Getränke ist auch gesorgt. Wir freuen uns auf euer Kommen!

Reiterverein Eppelheim

Eppelheim sichert sich viele Schleifen beim ersten Pferdeturnier der Saison



Am 6. und 7. April nahmen wir mit unseren Voltigiergruppen am Turnier in Schriesheim teil.

Zu Beginn startete unsere A- und L- Gruppe im Pflichtwettbewerb der jeweiligen Klasse. Die A- Gruppe startete auf Adaggio, der von Elisa Mader longiert wurde. Es voltigierten:

Marie Klingmann, Theda Wesch, Anni Behlau, Annika Claßen, Sophie Häfele, Leonie und Elena Stöckel.

Die L-Gruppe, bestehend aus Nina Czerwenka, Lena Schönbein, Maret Limmer, Anika Mueller, Marla Gassert, Marie Müller, Lena Brauch, Rubi Bender und Emely Weissenfels, voltigierten auf Elvis an der Longe von Nadine Freysing.

Beide Gruppen konnten zeigen, was sie den Winter über trainiert hatten und landeten beide auf dem 3. Platz.

Mittags war Hannah Blume im Wettbewerb der L-Einzelvoltigierer vertreten. Sie ging ebenfalls auf Adaggio an den Start und konnte sich den 2. Platz sichern.

Sonntags früh ging es für Adaggio wieder nach Schriesheim. Dieses Mal mit seinem Einsteigereinzeln Anika Mueller. Er zeigte sich, dank guter Longenführung von Katharina Elgert, vorbildlich im Turnierzirkel, was eine gute Voraussetzung für Anika bedeute. Sie lieferte ab und konnte die Prüfung gewinnen! Unser „Addy“ wurde mit Bestnoten von 7.0 belohnt.

Der Sonntagmittag galt ganz dem Nachwuchs. Unsere Nachwuchsgruppe startete im Wettbewerb der Schritt-Gruppen. Sie

gingen auf Elvis an den Start, der ebenfalls von Katharina Elgert longiert wurde. Durch die unruhige Halle war Elvis heute noch etwas nervöser als den Tag zuvor. Doch die Gruppe meisterte die Situation gut und zeigte eine solide Pflicht und eine schön geturnte Kür. Auch sie konnten die gelbe Schleife und somit den Sieg nach Eppelheim holen! Es voltigierten:

Greta Fontius, Lilly Mika, Lena Pfeil, Fenya Marek, Jette Haufe, Pia Klingmann und Mia Schindler. Helfer für diese Prüfung war Marla Gassert.

Foto: N. Freysing

Schützenvereinigung

Medaillenregen bei der Kreismeisterschaft für die Eppelheimer Schützenjugend



(v. l.): hinten: Tankred Schwabbaur Mitte: Luca Hasse, Noah Sommer, Mona Sommer, Lena Hasse vorne: Silas Gundt, Nils Schumaeker

Foto: Mark Faßl

Am letzten Wochenende der Kreismeisterschaft fanden die Luftgewehr-Wettkämpfe unserer jüngsten Mitglieder bei der Schützengilde in Heidelberg statt, bei denen die Jugend der SVgg Eppelheim sehr stark vertreten war. Außerdem wurden Disziplinen mit dem KK Gewehr beim SV Kirchheim ausgetragen. Die Eppelheimer Jungschützen überzeugten auch in diesem Jahr durch eine starke Wettkampfleistung und tadelloses Verhalten auf dem Schießstand. Es ist schön zu sehen, dass sich eine kontinuierliche und engagierte Jugendarbeit auszahlt.

Insgesamt konnten sich unsere Jugendlichen **4 Gold-, 2 Silber- und eine Bronzemedaille sichern**. Außerdem holte sich die Schülermannschaft der SVgg Eppelheim, wie bereits im Vorjahr, die Goldmedaille.

Hier die Ergebnisse der Eppelheimer Schützen im Überblick:

Luftgewehr Mannschaft – Schüler

1. Platz SVgg Eppelheim (Noah Sommer, Lena Hasse, Nils Schumaeker)

Luftgewehr Einzel – Schüler männlich

1. Platz Noah Sommer, 2. Platz Nils Schumaeker
 3. Platz Silas Gundt

Luftgewehr Einzel – Schüler weiblich

1. Platz Lena Hasse, 2. Platz Mona Sommer

Luftgewehr Einzel – Jugend männlich

1. Platz Tankred Schwabbaur

KK Liegendkampf – Jugend männlich

1. Platz Erik Weber

Drei unserer Jungschützen (Noah Sommer, Vincent Fröhlich und Erik Weber) starten in verschiedenen Disziplinen bei unseren Kooperationsvereinen (KKS Stebbach und SV MA-Rheinau). Auch hier konnten die Eppelheimer zahlreiche Medaillen in Empfang nehmen:

KKS Stebbach:

Luftgewehr Einzel – Jugend männlich: 1. Platz Erik Weber, 3. Platz Vincent Fröhlich

Luftgewehr Mannschaft – Jugend: 1. Platz (Erik Weber, Lukas Schertlein, Vincent Fröhlich)

SV MA-Rheinau:

Luftgewehr 3-Stellung Einzel – Schüler männlich: 1. Platz Noah Sommer

Luftgewehr 3-Stellung Mannschaft – Schüler: 1. Platz (Noah Som-

mer, Lara Engler, Ruwen Bichlmeier)

Herzlichen Dank an unseren Jugendleiter Thomas Weber sowie an unser Trainerteam Mark Faßl, Andreas Reinig und Michael Reinig, welches unsere Jugend bestens auf die Meisterschaft vorbereitet hat.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Ergebnisse und Berichte: Sonntag, 14. April 2019

Verbandsliga (Männer): HSG Walzbachtal – TV Eppelheim 26:25
Der Fehler allzuviel kosteten das Spiel

Die Fahrt nach Wössingen, wo die HSG Walzbachtal neben Jöhlingen ihre Heimspiele austrägt, endete für den TV Eppelheim mit einer 26:25 (13:12)-Niederlage, die so eigentlich nicht nötig gewesen wäre, denn allen Widrigkeiten zum Trotz war zumindest ein Punktgewinn durchaus möglich. Die ungünstigen Fakten begannen damit, dass man außer auf die Langzeitverletzten Alexander Huckele und Dominik Sommer auch noch kurzfristig auf den erkrankten Sebastian Scheffzek verzichten musste. In der Wössinger Halle herrschte schon vor dem Spiel eine ausgelassene Stimmung, da einige Spieler und das Trainerteam, allen voran Chefcoach Atalay Öztürk, verabschiedet wurden und eine Blöße wollten sich die Gastgeber im letzten Heimspiel ihres scheidenden Trainers um keinen Preis geben.

Dennoch begann das Spiel mit einem guten Start des TVE, Yannick Marz (2) und Philipp Stotz sorgten für eine 1:3 Führung, doch die war bald egalisiert und von nun an mussten die Eppelheimer immer einem kleinen Vorsprung der Hausherren hinterher laufen. In der Endphase von Halbzeit eins glich Christopher Föhr den 12:11-Vorsprung der Gastgeber wieder aus, doch nach erneuter HSG-Führung konnte trotz einer nun währenden TVE-Überzahl nicht noch einmal egalisiert werden, sodass es mit 13:12 in die Pause ging.

Nach Wiederanpfiff schienen die Eppelheimer Gäste noch gedanklich in der Kabine zu sein, vergebene Chancen und Ballverluste ermöglichten Walzbachtal auf 18:13 wegzuziehen, da nahm Robin Erb schon in der 38. Minute seine Auszeit, die nicht unmittelbar fruchtete, denn kurz darauf hieß es 20:14. Jetzt aber begann eine neue Phase im Spiel, innerhalb von zehn Minuten war der TVE auf 20:19 herangerückt, musste aber wieder abreißen lassen (24:21). Doch nun versuchte man es mit einer offensiven Abwehr und erreichte einen Teilerfolg, knapp zwei Minuten vor Ende kassierte der TVE beim Stande von 26:25 eine diskutable Zeitstrafe, sodass die Chance auf einen weiteren Ballgewinn minimiert war, die Hausherren spielten die letzte Minute schließlich routiniert herunter.

Trotz der Niederlage war Robin Erb mit seiner Mannschaft nicht unzufrieden: „Kämpferisch haben wir alles gegeben, in manchen Situationen hat uns einfach auch das Glück gefehlt.“ „Leider hatten wir zu viele Ballverluste“, ergänzte Sebastian Dürr, „da fehlte etwas die Cleverness, aber in einer so aufgeheizten Halle lassen sich Fehler vielleicht nicht ganz so leicht vermeiden.“ (we)

TVE: N.Brendel, Kriechbaum; P.Brendel, Späth (1), Stotz (5/3), Föhr (4/3), Hofmann (2), Marz (3), Hess (6), Geier (3), Strohm (1), Dennhardt, Dürr

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Heidelberger Volksbank unterstützt den Leichtathletik-Nachwuchs des TVE

Christian Schwarz, Zweigstellenleiter der Heidelberger Volksbank in Eppelheim, stattete dem Leichtathletiknachwuchs des TV Eppelheim einen Besuch ab. Als Geschenk brachte er eine Spende für zwei Ballschranke und weitere Sportgeräte mit.

„Wir haben einen starken Zuwachs an Kindern in der Sparte Leichtathletik und brauchen deswegen auch mehr Equipment. Nur so kann eine adäquate Trainingsqualität sichergestellt werden“, ist die Überzeugung des Trainerteams der Schülerklassen. „Allerdings gab es in den Eppelheimer Hallen bislang keinen Platz, an dem wir das wertvolle Material sicher aufbewahren konnten.“

Die Kinder des TVE sind dankbar, dass sie nun in der Rhein-Neckar-Halle und im Capri-Sonne-Sport-Center ihre Trainingsgeräte an Ort und Stelle haben und damit vielfältiger und zielgerichteter trainieren können. „Wir freuen uns über diese Unterstützung außerordentlich, da sie den Trainingsbetrieb verbessert“, bedankte sich der stellvertretende Abteilungsleiter Axel Emmerich bei Christian Schwarz. Mit der zusätzlich verfügbaren Ausstattung werden Wartezeiten vermieden und die Motivation der Kinder hochgehalten.

Die Zielsetzung der jungen Athleten für 2019 ist die Verteidigung des Kinderleichtathletik (KiLA)-Cup-Gewinns in den Klassen U8 und U10, die mit dem ersten Wettkampf am 19.5. in Dielheim beginnt.



Die jungen Leichtathleten des TVE, ihre Trainer und Christian Schwarz von der Heidelberger Volksbank. Text und Bild: TVE

TVE Wandern

Radwanderung in den Mai

Am **Mittwoch, 01.Mai** starten wir zu unserer jährlichen Radtour in den Mai:

Leimbachroute von Hoffenheim bis daheim (ca. 30 km).

Die ersten 2 km der Tour sind ansteigend, danach meist leichtes Gefälle.

Treffpunkt 01. Mai 10:25 Uhr und 11:05 Uhr in HD Hauptbahnhof Gleis 5. Wir fahren in 2 Gruppen mit der Bahn zum Start nach Hoffenheim.

Wir bitten um vorherige Anmeldung der Teilnehmer*) bei Volker Heindel (am Sonntag 28. April zw. 10:00 u.12:00 Uhr – Tel.760194) zwecks Gruppeneinteilung für die Bahnanfahrt. Die Gruppeneinteilung ist erforderlich wegen begrenzter Aufnahmekapazität für Räder in den Zügen, ggfs. zur Ticketbeschaffung und zur Planung von Unterstützung für die langsamere Gruppe auf den ersten 2 ansteigenden Tourkilometern. Nach dem Anstieg schließen sich die beiden Gruppen wieder zusammen. Bitte nehmt etwas Getränke und Verpflegung mit. Unterwegs sind 2 Pausen eingeplant.

Rückkehr nach Eppelheim ca. 16:30 Uhr. Im Anschluss ist eine Einkehr beim DJK -Schlachtfest in Eppelheim vorgesehen.

Bei Regenwetter wird die Tour auf den darauf folgenden Sonntag verlegt.

Organisation und Leitung der Tour: Volker Heindel

Gäste sind wie immer willkommen

*) bitte mit Angabe Karte ab 60 oder Jobticket verfügbar ja / nein

TVE Gesundheitssport

TVE Sportabzeichen-Abnahme: Walking 2 Stunden.

Abends um 18 Uhr hatten sich pünktlich alle am Sportplatz eingefunden, die diese Disziplin für ihr Sportabzeichen absolvieren wollten. Der Himmel war grau und von der Sonne keine Spur, außerdem hatte die WetterApp Regen voraus gesagt, aber erst ab 21 Uhr. Im Gegensatz dazu war unsere Stimmung heiter und nach ein paar Lockerungsübungen starteten wir: 16 an der Zahl. Zunächst zum Patrick-Henry-Village, dann durch die Kurpfalzhöhe und über unbefestigte Wege zu den Alsheimer Höfen, zweimal durch den Verkehrskreis vor Plankstadt im Feierabendverkehr (alle Autofahrer waren nett zu uns!), am nördl. Rand Plankstadts vorbei nach Norden und anschließend nach Osten über die Feldwege nach Eppelheim und zum Alten Wasserwerk, Birkig-

höfe und auf den Sportplatz vom Verein über die Finnenbahn zum Startpunkt. Auf der ganzen Strecke von immerhin 11,53 km haben wir nicht ein Wegstück gekreuzt oder sind es doppelt gewalkt und brauchten 2:00:04 h. Wer es ganz genau wissen möchte: Minimum waren 56 Schritte/min, Maximum 113 Schritte/min, 745 kcal wurden verbraucht, die wir durchs Abendessen wieder ausgeglichen haben. Das Streckenprofil war flach, aber es gab einen Anstieg von 30 m Höhendifferenz und wieder runter. Die gesamte Strecke war gut zu bewältigen.

Alle Starterwaren auch Finisher!

Wer diesmal nicht mitwalken konnte, hat die nächste Gelegenheit dazu am 9. Juli um 17:45 im Oftersheimer Wald. Genaueres wird beizeiten bekanntgegeben.

Foto/TVE Cantarel



Viet Vo Dao

VIET VO DAO-KURS FÜR ERWACHSENE.



Neben den schon etablierten Kurs für Jugendliche und Erwachsene um 18:30 Uhr, bietet Viet Vo Dao Eppelheim ab sofort einen zusätzlichen Kurs für Erwachsene mittwochs um 20:30 Uhr an. Egal ob jung oder älter oder sportlich nicht ganz fit, hier kann man ohne Superkondition mitmachen. In einer angenehmen Übungsatmosphäre wird die Kondition systematisch aufgebaut und die Leistungskraft gesteigert. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Die durchdachten Techniken von Viet Vo Dao sollen dem Üben nicht nur die Fähigkeit vermitteln, sich selbst oder andere zu verteidigen, sondern ihm vor allem zu einem ausdauernden, durchtrainierten Körper für ein gesundes Leben in einem guten Umgang in der Gesellschaft verhelfen. Wenn man sich für Viet Vo Dao entscheidet, wählt man eine spannende und abwechslungsreiche Kampfsportart, die Ansprüche sowohl in körperlicher als auch in geistiger Hinsicht gerecht wird.

Im Lauf der Zeit wird eine deutlich spürbare Steigerung der körperlichen Leistungsfähigkeit (Ausdauer, Schnelligkeit, Beweglichkeit, Durchhaltevermögen, Reaktionsfähigkeit...), des Selbstvertrauens und der Willenskraft, der Selbstdisziplin und Selbstkontrolle erreicht.

Foto: VVDO

Infos & Anmeldung: Sonia Boschi: Tel. 0152 28622058
eMail: sonia.boschi@de.vietvodao-international.com



Natur und Umwelt

KLİBA

Sanierete Ein- und Zweifamilienhäuser in Heidelberg und Rhein-Neckar-Kreis gesucht

Jetzt zum Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ am 21. und

22. September 2019 anmelden und Sanierungserfolge vorstellen Heidelberg, 10. April 2019. Die KLİBA, Klimaschutz- und Energie-Beratungsagentur Heidelberg – Rhein-Neckar-Kreis ruft private Hauseigentümer, Architekten, Planer, Energieberater und Handwerker im Raum Heidelberg und Landkreis Rhein-Neckar auf, sich am Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ am 21. und 22. September 2019 zu beteiligen. An diesem Tag öffnen energetisch (teil-)sanierte Ein- und Zweifamilienhäuser ihre Türen. Eigentümer können ihr energiesparendes Zuhause präsentieren, Fachleute ihr Angebot und die von ihnen betreuten Bauvorhaben vorstellen. So sollen erfolgreiche Energiesanierungen erlebbar werden und den Besuchern Anreize für eigene Vorhaben geben. Vorreiter gesucht: Anmelden und mitmachen

Teilnehmen können Hauseigentümer, die ihr Haus energieeffizient saniert haben, oder noch dabei sind, und jetzt in einem Effizienzhaus wohnen oder eine energiesparende Einzelmaßnahme durchgeführt haben. Dazu zählen der Einbau einer effizienten Heizung, die Nutzung von erneuerbaren Energien, neue Wärmeschutzfenster oder eine verbesserte Dämmung des Daches, Fußbodens, Kellers oder der Außenwände. Die Gebäude können bereits fertig gestellt oder noch mitten in der Sanierung sein.

Bei kurzen Führungen, in die auch die beteiligten Fachleute eingebunden werden, sollen interessierten Besuchern die Sanierungsmaßnahmen vorgestellt werden. Die Besucher können sich so aus erster Hand über energetische Sanierungsmaßnahmen und den verbesserten Wohnkomfort informieren und wertvolle Praxistipps für eigene Vorhaben mitnehmen.

Anmeldungen sind unter der Telefonnummer 06221 99875-0 sowie per E-Mail an effizientsaniert@kliba-heidelberg.de bis zum 19. Mai sehr willkommen. Die KLİBA unterstützt alle Teilnehmer bei ihrer Öffentlichkeitsarbeit und präsentiert die Häuser unter anderem als gute Beispiele im Internet.

Über den Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“

Der Aktionstag „Wegen Sanierung geöffnet“ ist Teil des Energiewendetags in Baden-Württemberg. Ein ganzes Wochenende lang können sich Bürger über die Themen erneuerbare Energien, Energiesparen, Energieeffizienz sowie Klimaschutz und die Reduzierung von Treibhausgasen informieren. Überall in Baden-Württemberg engagieren sich deshalb zahlreiche Akteure mit ihren Veranstaltungen, Projekten und Aktionen dafür, Energiethemem vor Ort lebendig zu machen, das Nachdenken über den Umgang mit Energie anzuregen und das Umdenken zu fördern. Weitere Informationen unter www.energiewendetag.baden-wuerttemberg.de.

Ihr Ansprechpartner für weitere Informationen:

Dr. Klaus Keßler, Geschäftsführung, Tel. 06221 99875-0

1 effizientsaniert@kliba-heidelberg.de

Impressum

Herausgeber: Stadt Eppelheim

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeisterin Patricia Rebmann o.V.i.A.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot

Druck und Verlag: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 873-0 Internet: www.nussbaum-medien.de

Anzeigenberatung: K. Nussbaum Vertriebs GmbH, Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot, Tel. 06227 5449-0, Internet: www.knvertrieb.de

Zuständig für die Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de
Bürozeiten: Mo. – Mi., Fr. 8 – 17 Uhr;
Do. 8 – 18 Uhr; Sa. 8 – 12 Uhr
Abonnement: www.nussbaum-lesen.de
Zusteller: www.gsvertrieb.de
Die Kündigung des Abonnements ist zum Halbjahresende mit einer Frist von 6 Wochen möglich.

Bildnachweise:

© Fotos Rubrikenbalken: Thinkstock

Nachhaltigkeit

Papier

Das eingesetzte Papier ist aus deutscher Produktion (Augsburg/Bayern). Es besteht zu ca. 75 % aus Altpapier. Der verwendete Holzschliff wird aus Durchforstungsholz von nachhaltig bewirtschafteten Wäldern gewonnen.

Energie

Wir verwenden zu 100 % zertifizierten Strom aus Wasserkraft und vermeiden damit Umweltauswirkungen – keine CO₂-Emission, kein radioaktiver Abfall.

Mehr Informationen:

www.nussbaum-medien.de